

Kaffeetrinken mit Lobmeyr und Meissen

Diese beiden bekannten Unternehmen haben gemeinsam ein Mokka-Set kreiert.



Porzellan von Meissen und Glas von Lobmeyr in einem Design vereint.

Die Porzellanmanufaktur Meissen ist mehr als 300 Jahre alt, Lobmeyr feierte 2023 den 200. Geburtstag. Nun haben sich diese beiden Traditionsunternehmen zusammengefunden, um etwas Neues, etwas Schönes für unseren Kaffeegenuss zu kreieren. Das Ergebnis ist ein Mokka-Set, das Lobmeyrs feines Glas und Meissens „Urmaterial“ vereint.

Eine Kooperation vom Feinsten: Hans Harald Rath entwarf für Lobmeyr das „Alpha“ Service im Jahr 1952. Die schöne, gespannte Form liegt hervorragend in der Hand. Als Inspiration diente ein barocker Kupferbecher aus dem MAK Wien, der sei-

nerseits von der islamischen Formensprache beeinflusst ist. Die Becher sind – ganz im Sinne der Fünfziger-Jahre – stapelbar. Die Ausführung in hauchzartem Musselglas, mundgeblasen in Holzformen, verleiht der Serie ihre Eleganz.

Die von Meissen entwickelte Untertasse harmoniert perfekt mit den Alpha Espressotassen, die es in sechs Farben gibt – Hellblau, Hellgrün, Amethyst, Citrin, Hellgrau und Rosalin. Für Espresso eignen sich Citrin und Hellgrau am besten. Geliefert wird das Set in einer Geschenkverpackung von Meissen mit einem Lobmeyr Folder. Preis: 85 Euro.

V. HAIDVOGL